

## Eckwerte zur

### Anhörung über die Verordnung der beruflichen Grundbildung für Floristin EFZ/ Florist EFZ und Bildungsplan

Frist: 10.03.2023

<b>Berufsnummer:</b> 17206	<b>Geschützter Titel:</b> Floristin EFZ/Florist EFZ	
<b>Fachrichtungsnummer:</b>	-	
<b>Schwerpunkt:</b>	-	
<b>Berufsfeld:</b> <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Wenn ja, welche bisherigen Berufe wurden zusammengefasst?	
<b>Lehrdauer:</b>	<b>Neu:</b> <input type="checkbox"/> 2 Jahre <input checked="" type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 4 Jahre	<b>Bisher:</b> <input type="checkbox"/> 2 Jahre <input checked="" type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 4 Jahre
<b>Aufzuhebende/r Beruf/e:</b>	<b>Berufsnummer:</b> 17204	<b>Beruf:</b> Floristin EFZ / Florist EFZ
<b>Statistik Lehrverhältnisse:</b>	<b>Jahr:</b> 2021	<b>Gesamtbestand:</b> 550

## Berufsbild

Floristinnen und Floristen mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) beherrschen namentlich die folgenden Tätigkeiten und zeichnen sich durch folgende Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen aus:

- Sie verbinden in ihrem Beruf Handwerk und Kunst; ihre floristischen Gestaltungen und Dienstleistungen realisieren sie für eine vielfältige Privat- und Geschäftskundschaft; sie denken und handeln kunden- und geschäftsorientiert, organisieren den Arbeitstag, setzen Prioritäten und übernehmen Verantwortung für ihre Aufträge.
- Sie gestalten Sträusse, Gefässfüllungen, Bepflanzungen und weitere floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf sowie für festliche Anlässe und Trauerfeiern; je nach Auftrag analysieren sie die Räumlichkeiten und erarbeiten Gestaltungskonzepte; sie setzen ihre handwerklichen und gestalterischen Fähigkeiten ein, sind kreativ und experimentierfreudig.
- Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden zu floristischen Gestaltungen und zur Schnittblumen- und Pflanzenpflege und empfehlen ergänzende Produkte; für den Verkauf und die Geschäftswerbung nutzen sie verschiedene Kanäle; im Kontakt mit Kundinnen und Kunden kommunizieren sie respektvoll, situations- und adressatengerecht in der lokalen Landessprache und einer zweiten Landessprache oder Englisch.
- Sie lagern und pflegen die Pflanzen und Schnittblumen fachgerecht, kontrollieren die Qualität und bereiten die Produkte für den Verkauf vor; in ihrem Geschäft dekorieren und gestalten sie die Verkaufsräume und achten auf ein stimmungsvolles Gesamtbild.
- Sie nehmen Aufträge entgegen, erstellen Offerten, bewirtschaften das Lager, tätigen Einkäufe, berechnen Verkaufspreise und wickeln Verkäufe ab.
- Sie achten auf die Vorschriften zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz und legen Wert auf eine verantwortungsvolle und wirtschaftliche Verwendung ihrer Produkte und Materialien; sie fördern den Verkauf und die Verarbeitung von saisonalen, regionalen und möglichst

ökologisch und fair produzierten Blumen und Pflanzen.		
<b>EBA:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein	Wenn nein: <input type="checkbox"/> wurde abgeklärt / <input type="checkbox"/> kein Bedarf / <input type="checkbox"/> später
<b>Bemerkungen:</b>		

### Trägerschaft/en

<ul style="list-style-type: none"> <li>Schweizer Floristenverband, florist.ch</li> <li>-</li> </ul>
---

### Bildung in beruflicher Praxis

Im Durchschnitt über die ganze Dauer der beruflichen Grundbildung:	4 Tage pro Woche
--	------------------

### Schulische Bildung

Lektionenzahlen:	Neu:	Bisher:
Berufskennntnisse:	600	600
ABU:	360	360
Sport:	<u>120</u>	<u>120</u>
<b>Total:</b>	<b><u>1080</u></b>	<b><u>1080</u></b>
<b>Regelmodell:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Degressives Modell:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Progressives Modell:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Blockunterricht:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>IFK:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Bemerkungen:</b>		

### Überbetriebliche Kurse

<b>Anzahl Tage:</b>	<b>Neu:</b> 12	<b>Bisher:</b> 9-12
<b>Bemerkungen:</b>		

### Qualifikationsverfahren

Qualifikationsbereiche:	Neu:	Bisher:
<b>Teilprüfung:</b>	<input type="checkbox"/> Ja / <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja / <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Praktische Arbeit:</b>	8 Stunden <input type="checkbox"/> IPA / <input checked="" type="checkbox"/> VPA	8-12 Stunden <input type="checkbox"/> IPA / <input checked="" type="checkbox"/> VPA
<b>Berufskennntnisse:</b>	3 Stunden <input type="checkbox"/> mündl. / <input checked="" type="checkbox"/> schriftl.	4 Stunden <input checked="" type="checkbox"/> mündl. / <input checked="" type="checkbox"/> schriftl.
<b>Bemerkungen:</b>		

### Erfahrungsnote

	Neu:	Bisher:
<b>Berufliche Praxis:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Berufskennntnisse:</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ueberbetriebliche Kurse:</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Bemerkungen:**

Sonstige Bemerkungen

**Kontaktperson SBF**

Florian Berset, Tel. 058 463 75 22, E-Mail: [florian.berset@sbfi.admin.ch](mailto:florian.berset@sbfi.admin.ch)